

Presse-Information
10. August 2016**BMW Group steigert Absatz kontinuierlich – bester Juli aller Zeiten**

180.080 Automobile weltweit ausgeliefert, ein Plus von 4,0%
Absatz seit Jahresbeginn wächst um 5,5% auf 1.343.217 Fzge.
BMW Auslieferungen im Juli: 153.392 Fzge., +4,0%
MINI verkauft im Juli 26.439 Fahrzeuge, +4,0%
Europa und Asien setzen starken Wachstumstrend fort
Elektrifizierte BMW Modelle übertreffen Erwartungen

München. Die BMW Group erzielte mit 180.080 weltweit ausgelieferten Fahrzeugen im Juli einen neuen Absatzrekord. Die Steigerung gegenüber dem Vorjahr beläuft sich auf 4,0%. Nach dem besten ersten Halbjahr aller Zeiten startet das Unternehmen mit weltweit 1.343.217 abgesetzten Einheiten seit Jahresbeginn und einem soliden Absatzplus von 5,5% ins dritte Quartal.

„Die BMW Group liefert weiterhin Monat für Monat nachhaltiges und profitables Absatzwachstum“, sagte Dr. Ian Robertson, Mitglied des Vorstands der BMW AG, zuständig für Vertrieb und Marketing BMW. „Wir verzeichnen Wachstum über unsere gesamte Produktpalette hinweg. Die geplante Produktion für unsere elektrifizierten BMW 7er, 3er und 2er Active Tourer Modelle für dieses Jahr ist bereits ausverkauft. Das belegt, dass unsere Strategie, alle Modellreihen sukzessive zu elektrifizieren, genau richtig ist. Wir werden jetzt selbstverständlich auf die hohe Kundennachfrage reagieren“, so Robertson weiter.

Im Juli wurden 153.392 Fahrzeuge der Marke **BMW** an Kunden ausgeliefert (+4,0%), mehr als jemals zuvor in diesem Monat. Seit Jahresbeginn liegt der Absatz bei 1.139.947 Einheiten, das sind 5,6% mehr als in den ersten sieben Monaten des Vorjahres. Der Absatz vieler BMW Modelle stieg seit Anfang des Jahres überdurchschnittlich, darunter die BMW 2er Reihe (113.233 / +43,6%), der BMW X1 (111.639 / 69,6%), der BMW X3 (88.442 / +15,5%) und der BMW X4 (34.464 / +6,9%). Vom neuen BMW 7er wurden bis Ende Juli über 30.000 Einheiten an Kunden übergeben, 40% mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Nachdem sämtliche Modellvarianten zunehmend verfügbar sind, hat sich der Absatz des Flaggschiff-Modells im Juli mit 5.025 Kundenauslieferungen im Vergleich zum Vorjahresmonat mehr als verdoppelt.

Die elektrifizierten Modelle von BMW übertreffen weiterhin die Erwartungen, besonders in Europa. Während in Westeuropa im Juli vier Prozent aller verkauften BMW Fahrzeuge elektrifiziert waren, ist dieser Anteil in jenen Märkten signifikant höher, in denen innovative elektrische Mobilität durch finanzielle oder Infrastruktur-Maßnahmen unterstützt wird. In den Niederlanden beispielsweise handelt es sich bei 43% aller BMW 3er Zulassungen um den Plug-in Hybrid BMW 330e, bei den BMW 2er Active Tourer Zulassungen entfallen 26% auf den BMW 225xe. In Skandinavien liegen diese Zahlen sogar noch höher. Dort beläuft sich der Anteil der Plug-in Hybrid Versionen auf 45% aller BMW 3er Verkäufe, beim BMW 2er Active Tourer sind es 55%. Erstmals ausgeliefert wurde im Juli der neue BMW i3 94A mit einer um 50% gesteigerten Batteriekapazität und damit deutlich erhöhter Reichweite. Der Auftragseingang für den neuen BMW i3 liegt bei über 7.000 Einheiten; der Absatz des BMW i3 stieg im Juli um 33,7% auf 2.358 Einheiten.

Nach dem besten ersten Halbjahr aller Zeiten erzielte **MINI** im Juli mit 26.439 (+4,0%) weltweit ausgelieferten Fahrzeugen erneut einen Absatzrekord. In den ersten sieben Monaten dieses Jahres wurden insgesamt 201.337 MINIs verkauft, eine Zunahme um 5,2%. Damit wurden erstmals zu diesem Zeitpunkt eines Jahres über 200.000 MINI Fahrzeuge abgesetzt. Als die größten Wachstumstreiber erweisen sich seit Jahresbeginn das MINI Cabrio (17.225 / +65,9%) und der MINI Clubman, der an mehr als 32.000 Kunden in der ganzen Welt ausgeliefert wurde.

In **Europa** belief sich der Absatz von BMW und MINI Fahrzeugen im Juli auf 79.815 Einheiten, ein Plus von 5,6% im Vergleich zum Vorjahr. Die Verkaufszahlen seit Jahresbeginn stiegen um 10,5% auf 622.664 ausgelieferte Fahrzeuge. Nahezu alle Märkte in der Region trugen zu diesem starken Wachstum bei; eine wesentliche Rolle spielten die drei größten Märkte Deutschland (182.390 / +7,8%), Großbritannien (136.914 / +9,6%) und Frankreich (49.755 / +13,0%). Auch in **Asien** legte der Absatz von BMW und MINI Fahrzeugen im vergangenen Monat stark zu. Insgesamt 56.819 Fahrzeuge (+7,9%) wurden hier im Juli an Kunden ausgeliefert. Seit Jahresbeginn beläuft sich der Gesamtabsatz von BMW und MINI Fahrzeugen in Asien auf 417.730, ein Plus von 7,4% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. China, der größte Markt in der Region, verzeichnete mit 287.753 ausgelieferten Einheiten ein Wachstum von 8,5% gegenüber den ersten sieben Monaten des letzten Jahres. Auch in Japan (41.750 / +8,2%) und Südkorea (34.569 / +9,9%) stieg der Absatz seit Jahresbeginn stark an.

Die Absatzzahlen für BMW und MINI in **Amerika** gingen um Juli gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 3,9% auf 38.097 Fahrzeuge zurück. Seit Beginn des

Jahres wurden in der Region 260.621 BMW und MINI Fahrzeuge ausgeliefert, 7,4% weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Während die Verkaufszahlen in Kanada (25.524 / +7,3%) und Mexiko (18.308 / +9,1%) zulegten, war im zunehmend wettbewerbsintensiven US-Markt ein Rückgang um 9,5% auf 209.131 BMW und MINI Auslieferungen zu verzeichnen.

Für **BMW Motorrad** bleibt dieses Jahr weiterhin das beste der Unternehmensgeschichte. Seit Jahresbeginn stieg der Absatz im Vergleich zum Vorjahr um 2,1% auf 94.546 an Kunden ausgelieferte Motorräder und Maxi-Scooter. Der Monatsabsatz für Juli erreichte mit 13.792 Einheiten nahezu das hohe Niveau des Vorjahres und sank leicht um 2,7%.

BMW Group Absatz im / per Juli 2016 auf einen Blick

	Juli 2016	Vergleich zum Vorjahr	Per 07/2016	Vergleich zum Vorjahr
BMW Group Automobile	180.080	+4,0%	1.343.217	+5,5%
BMW	153.392	+4,0%	1.139.947	+5,6%
MINI	26.439	+4,0%	201.337	+5,2%
BMW Motorrad	13.792	-2,7%	94.546	+2,1%

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Presse-Information
Datum 10. August 2016
Thema BMW Group steigert Absatz konstant – bester Juli aller Zeiten
Seite 4

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2015 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,247 Millionen Automobilen und rund 137.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 9,22 Mrd. €, der Umsatz auf 92,18 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2015 beschäftigte das Unternehmen weltweit 122.244 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>